

Grundfonds

optimal

nutzen

PRHHm

Parteiwahlen sind Höhepunkte im Leben einer Grundorganisation. Im VEB Starkstrom-Anlagenbau Leipzig haben die Mitglieder in den Parteigruppen und Abteilungsparteiorganisationen sachlich und kritisch beraten, mit welchen Ergebnissen sie ihre Aufgaben in der zurückliegenden Zeit lösten und welche Schlußfolgerungen sich daraus für die künftige Tätigkeit ergeben. Dabei tauchte immer wieder ein Problem auf: Was haben die Genossen getan, damit die Grundmittel im Werk optimal genutzt werden?

Wenn die Parteileitung in ihrem Rechenschaftsbericht auf der Delegiertenkonferenz Rückschau hält, was besonders auf diesem Gebiet durch die Grundorganisation geleistet wurde, so kann sie

len Interessiertheit. Es verleitet dazu, weiche Pläne aufzustellen; denn bei der Planübererfüllung gibt es viele Prämien.

Die Parteigruppe hat sich ausführlich damit beschäftigt. Sie schlug der Parteileitung vor, auf den Vorstand einzuwirken, damit das System der materiellen Interessiertheit entsprechend den Bedingungen der kooperativen Getreideproduktion und der An-

Wendung moderner Technologien neu überarbeitet wird.

Die Genossen gingen noch einen Schritt weiter. Sie erkannten, daß die Erreichung des Höchststandes nicht allein von den Erträgen abhängt. Sie überlegten, wie die Kosten gesenkt werden können. Sie empfahlen dem Vorstand, noch in diesem Jahr die Kosten je Maschine und Gerät aufzuschlüsseln, und sie mit Hilfe eines Haushaltsbuches abzurechnen. Damit wird jedes Mitglied stärker als bisher an der Ausnutzung der Maschinen übergebenen Grundmittel interessiert.

schon auf einige Erfolge hinweisen. In wichtigen Abteilungen des Werkes, z. B. in der Spritzerei und im Gestellbau, wird heute mehrschichtig gearbeitet und die Grundfonds sind besser ausgelastet. In diesem Zusammenhang muß sie aber auch die Frage beantworten, ob immer und zu jeder Zeit die Überzeugungsarbeit die Qualität erreichte, die notwendig ist, um ohne Zeitverlust die Menschen mit den Zielen der Partei vertraut zu machen und sie für die neuen Aufgaben zu begeistern. Von dieser Seite betrachtet, gibt es trotz der Erfolge noch Schwächen in der Überzeugungsarbeit der Grundorganisation.

Differenzierter anleiten

Im Verhältnis der Parteileitung zu den Leitungen der APO gibt es noch schwache Stellen. Darüber wird auf der Delegiertenkonferenz und sicher auch nach ihr gesprochen werden. Es gibt zwar die regelmäßige Anleitung der APO-Sekretäre. Die Resultate dieser Anleitungen sind jedoch manchmal sehr unterschiedlich. Das hat verschiedene Ursachen. Das hat einmal etwas mit dem unterschiedlichen Niveau der einzelnen APO zu tun. Aber auch die Parteileitung muß sich die Frage vorlegen, ob sie selbst bereits die unterschiedlichen Situationen, vor denen die APO gestellt sind, richtig einzuschätzen vermag, um hier differenzierter anleiten und helfen zu können.

Bei den Anleitungen der APO-Sekretäre spielte zum Beispiel der Kampf um die höhere Auslastung der Grundmittel eine besondere Rolle. Die Absicht bestand darin, die Genossen in den Mitgliederversammlungen für die Diskussion dieser Frage in den Gewerkschaftsgruppen vorzubereiten. Als jedoch in den Gewerk-

In der Wahlversammlung würde allen Genossen bewußt, welche Verantwortung die Parteigruppe des Feldbaus bei der Entwicklung der spezialisierten Getreideproduktion trägt. Die Schlußfolgerung war, noch intensiver mit allen Mitgliedern des Feldbaus über die politische Bedeutung des Kampfes um Höchstleistungen zu sprechen und alle für die bewußte und schöpferische Mitarbeit zu gewinnen.

Adolf Zimmermann
Parteigruppenorganisator
in der LPG „Florian Geyer“,
Aschersleben

Dlt HflUS VOlt